

RS Lvwg 2015/1/30 VGW- 171/082/30416/2014, VGW 171/082/34952/2014

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.01.2015

Rechtssatznummer

12

Entscheidungsdatum

30.01.2015

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

24/01 Strafgesetzbuch

10/07 Verwaltungsgerichtshof

L24009 Gemeindebedienstete Wien

Norm

B-VG Art 132

StGB §57

VwGG §33

VwGVG §28

DO Wr 1994 §18

DO Wr 1994 §74a

DO Wr 1994 §79

DO Wr 1994 §81

DO Wr 1994 §82

DO Wr 1994 §94

DO Wr 1994 §95

1. B-VG Art. 132 heute
2. B-VG Art. 132 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
3. B-VG Art. 132 gültig von 01.08.2014 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2013
4. B-VG Art. 132 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
5. B-VG Art. 132 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
6. B-VG Art. 132 gültig von 01.08.1984 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 296/1984
7. B-VG Art. 132 gültig von 25.12.1946 bis 31.07.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
8. B-VG Art. 132 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945

9. B-VG Art. 132 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. StGB § 57 heute
2. StGB § 57 gültig ab 01.01.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 106/2014
3. StGB § 57 gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2010
4. StGB § 57 gültig von 01.03.1997 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 762/1996
5. StGB § 57 gültig von 01.01.1975 bis 28.02.1997

1. VwGG § 33 heute
2. VwGG § 33 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 33 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 33 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 33 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 33 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008

1. VwGVG § 28 heute
2. VwGVG § 28 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
3. VwGVG § 28 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2018

Rechtssatz

Die Hemmungstatbestände des § 79 Abs. 4 DO 1994 treten unbedingt und absolut ein. Es kommt ausschließlich darauf an, dass ein Strafverfahren nach der StPO anhängig war (Z 2 leg. cit.). Das Verhalten der Disziplinarbehörde während dieser Fortlaufshemmung hat auf die Hemmung der in § 79 Abs. 1 und Abs. 3 DO 1994 genannten Fristen keinen Einfluss (vgl. zur identen Bundesrechtslage die Erkenntnisse des VwGH jeweils vom 5.9.2013, 2013/09/0012 und 2013/09/0014). Nach Mitteilung der WKStA war am 8.9.2010 ein Strafverfahren nach der Strafprozessordnung gegen den Beschwerdeführer als Beschuldigten zum genannten Vergabeverfahren bereits anhängig. Dieses Ermittlungsverfahren war auch Gegenstand des Verhaltens des Beschwerdeführers, das ihm als Dienstpflichtverletzung zur Last gelegt wird (vgl. zur Voraussetzung der Identität des Sachverhalts, wobei keine vollständige Deckung aller Sachverhaltselemente erforderlich ist, zuletzt das Erkenntnis des VwGH vom 17.12.2013, 2013/09/0085; sowie Kucsko-Stadlmayer, Das Disziplinarrecht der Beamten⁴ (2010), 70 f). Die Hemmungstatbestände des Paragraph 79, Absatz 4, DO 1994 treten unbedingt und absolut ein. Es kommt ausschließlich darauf an, dass ein Strafverfahren nach der StPO anhängig war (Ziffer 2, leg. cit.). Das Verhalten der Disziplinarbehörde während dieser Fortlaufshemmung hat auf die Hemmung der in Paragraph 79, Absatz eins und Absatz 3, DO 1994 genannten Fristen keinen Einfluss vergleiche zur identen Bundesrechtslage die Erkenntnisse des VwGH jeweils vom 5.9.2013, 2013/09/0012 und 2013/09/0014). Nach Mitteilung der WKStA war am 8.9.2010 ein Strafverfahren nach der Strafprozessordnung gegen den Beschwerdeführer als Beschuldigten zum genannten Vergabeverfahren bereits anhängig. Dieses Ermittlungsverfahren war auch Gegenstand des Verhaltens des Beschwerdeführers, das ihm als Dienstpflichtverletzung zur Last gelegt wird vergleiche zur Voraussetzung der Identität des Sachverhalts, wobei keine vollständige Deckung aller Sachverhaltselemente erforderlich ist, zuletzt das Erkenntnis des VwGH vom 17.12.2013, 2013/09/0085; sowie Kucsko-Stadlmayer, Das Disziplinarrecht der Beamten⁴ (2010), 70 f).

Schlagworte

Vorläufige Suspendierung; Zuständigkeit; rechtliches Interesse an einer Sachentscheidung; Klaglosstellung des Beschwerdeführers; Verjährung im Disziplinar- und Suspendierungsverfahren

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGWl:2015:VGW.171.082.30416.2014

Zuletzt aktualisiert am

23.02.2015

Quelle: Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at